



NACHFOLGER von Anton Diehl (links) als Erster Vorsitzender beim Angelsportverein wurde Hansi Wiegand.
Bilder: H. H. Henkes

Wahlgang mit Schwierigkeiten

Hans Wiegand wurde schließlich vom Angelsportverein gewählt

Lorsch/Einhausen. -hhh- Zur General- und Jahreshauptversammlung lud am Samstag abend der Angelsportverein Lorsch/Einhausen alle Mitglieder ins Hotel am Seefeld in Hüttenfeld ein. Der Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Anton Diehl folgte die Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 1980 durch 2. Vorsitzenden Hansi Wiegand, da sich der Protokollführer entschuldigt hatte und nicht anwesend war.

Dem Protokoll des 2. Vorsitzenden Wiegand schloß sich der Bericht des 1. Vorsitzenden an. Aus dem Bericht der Aktivitäten 1980 war unter anderem zu entnehmen, daß der Verein die Mitgliederzahl der Erwachsenen auf 80 erhöhen konnte und daß 25 Jugendliche dem Verein der Angelsportfreunde angehören. Im Jahr 1980 wurde das Ufer des Vereinsgewässers befestigt. An diesem Gewässer fanden dann verschiedene Pokal- und Preisangelwettbewerbe statt.

Weiterhin durchgeführt wurde 1980 ein Familienabend mit großer Tombola. Mit einem Fastnachtswagen nahm man am Lorsch Umzug teil. Beim Vereinsschießen der Lorsch und Einhäuser Mannschaften belegte man in der Mannschaftswertung einen 2. Platz und in den Einzelwertungen einen 1. und 2. Platz. Ebenfalls 1980 veranstaltet wurde ein Frauenangeln.

Ein neuer Fischbesatz wurde im Herbst 1980 vorgenommen. Schließlich konnten endlich Vereinsabzeichen und Nadeln angeschafft werden. Dem Bericht des 1. Vorsitzenden Diehl schloß sich ein Dank an all diejenigen an, welche 1980 durch Arbeitseinsatz, Geld oder Sachspenden den Verein unterstützt haben. Der zunehmende Alltagsstress, so Anton Diehl, und sein Alter mache es ihm nun nach 10jähriger Tätigkeit im Vorstand nicht mehr möglich, weiterhin der 1. Mann im Verein zu bleiben.

Nach Bericht des 1. Vorsitzenden folgte der Kassenbericht des Kassierers Dieter Keilmann, der auch 1981 nicht mehr für dieses Amt kandidierte. Die Finanzen, so kann man sagen, sind bestens in Ordnung, und auch die Kassenprüfer Bomke und Janschke brauchten nichts zu beanstanden. Einstimmig wurde dann der Vor-

stand entlastet. Sportfreund Janschke übernahm im Anschluß die Aufgabe des Wahlleiters für die Neuwahl des Vorstandes.

Da Anton Diehl als 1. Vorsitzender nicht mehr kandidierte, mußte man sich nach einem neuen Vorsitzenden umsehen. Doch auch nach längerer Diskussion wollte sich keiner bereit erklären, dieses Amt zu übernehmen. Der Wahlleiter beantragte deshalb eine Pause von 30 Minuten, um untereinander zu beraten. Die Wahl eines neuen Vorsitzenden wurde außerdem durch das Nichterscheinen einiger Vorstandsmitglieder des alten Vorstandes erschwert.

Nach langem Hin und Her wurde schließlich Hansi Wiegand zum neuen 1. Vorsitzenden einstimmig gewählt. Anton Diehl, ehemaliger 1. Vorsitzender, übernahm das Amt des 2. Vorsitzenden. Schriftführer wurde Wilfried Borg, Kassierer Edmund Schneider, Wasserwart Walter Renschler, 2. Wasserwart Thomas Heinz, und als Jugendwart wählte man Hubert Freudenberger. Als Beisitzer fungieren Walter Falkstein und Emil Ludwig. Mit der Verteilung der Vorstandsämter war einer der wichtigsten Punkte der Tagesordnung erledigt.

Der vorletzte Punkt sah das Abgeben von Anträgen vor. Verschiedene Anträge wurden angenommen wie z. B. die Teilnahme am Fastnachtsumzug 1981, Diskussionen um das Bezirks- und Kreisangeln und um die jährlichen Gastangler sowie das Einsetzen neuer Fische in das Vereinsgewässer gehörten mit zu den wichtigsten Themen. Gegen 23 Uhr wurde die Versammlung durch Hansi Wiegand geschlossen.